

27.10.2025
10:00 – 11:30 Uhr

kostenfrei
ZOOM

Souverän.Digital.Sozial.

Strategie-Ebene 3: „Datenmanagement & Sicherheit“

Steigende Anforderungen an Datenschutz, Informationssicherheit und Compliance erfordern es, die Kontrolle über Daten bewusst zu sichern.

Souveränes Datenmanagement ist jetzt gefragt, um Abhängigkeiten zu reduzieren, digitale Souveränität zu stärken und Informationen zuverlässig geschützt, verfügbar und kontrollierbar zu halten.

Baustein 3.2 „Datensicherung & Wiederherstellung“

Zuverlässige Datensicherung und klare Wiederherstellungsstrategien sichern Kontinuität und Resilienz. Gemeinsam diskutieren wir zentrale Anforderungen an Backup und Recovery. Im Mittelpunkt steht, welche Lösungen – etwa Proxmox Backup Server, BTRFS oder weitere Alternativen – sich in der Praxis bewähren und welche Chancen sowie Herausforderungen sich daraus für Administrator:innen, Anwender:innen und Organisationen ergeben.

Ein Gemeinschaftsprojekt mit:

ALTHAMMER
& KILL

 Bundesverband diakonischer
Einrichtungsträger V3D

CANCOM

 caritas
Netzwerk IT

connext
VIVENDI

 CYBERINTELLIGENCE
Institute

 caritas
Deutscher
Caritasverband

KRZ^{swd}

 STACKIT
A Brand of Schwarz Digits

vediso

 WGKD
Die Einkaufsplattform
der Kirchen.

Programm

27.10.2025 | 10:00 – 11:30 Uhr

Begrüßung



FINSOZ e. V.

Nele Stock, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Henning Goldack, Vorstand
Thema: „Ein erster Blick aus dem Wohnwagen“

Keynote



Thomas Althammer
Geschäftsführer
Althammer & Kill

„Kein Backup, kein Mitleid. Aber wie geht das digital souverän?“
On-Premise, Hybrid und Cloud sorgen für immer weniger Durchblick im Backup-Jungle. Wie lassen sich verschiedene Umgebungen sichern und welche Pläne greifen im Ernstfall?

Praxisimpuls



Wulf Bolte,
Althammer & Kill



Marian Ryt
Althammer & Kill



Matthäus Kozlowski
Blueteam GmbH

Expertentalk zu Alternativszenarien
Backups souverän durchgeführt? ... statt auf dem US-amerikanischen Hypervisor lassen sich die Daten doch problemlos in Deutschland speichern. Welche Lösungen kommen dafür konkret zum Einsatz? Gibt es einen Plan B zu den Tools amerikanischer Hersteller? Wie kann sinnvoll mit der Datensicherung von Software-as-a-Service-Lösungen verfahren werden?

Diskussion und Austausch

Gemeinsam mit Ihnen und unseren Praxispartnern diskutieren wir: Wie zahlt der Baustein 3.2. auf die digitale Souveränität ein? Wie zukunftsfähig sind die Lösungen? Und wie steht es um das Thema Wirtschaftlichkeit? ...

Ausblick

Neben unseren Strategie-Ebenen gibt es passende Vertiefungsangebote. Bleiben Sie dran an unserer Veranstaltungsreihe und gestalten Sie gemeinsam mit uns eine souveräne Zukunft.

Anmelden